



Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

📅 01.02.2018

LANDWIRTSCHAFT

Online-Umfrage für Frauen aus der Landwirtschaft zur Lebens- und Arbeitssituation

„Der Strukturwandel in Gesellschaft und Wirtschaftsleben macht auch vor der Landwirtschaft nicht halt. Damit wir unsere Agrarpolitik auch in Zukunft bedarfsgerecht gestalten können, haben wir bei der Universität Freiburg auf Anregung der Arbeitsgemeinschaft der baden-württembergischen LandFrauenverbände eine Studie zur Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in der Landwirtschaft in Baden-Württemberg in Auftrag gegeben“, sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Donnerstag (1. Februar) in Stuttgart. Ziel der Studie sei es, die Lebenswirklichkeit der Frauen repräsentativ abzubilden, um darauf aufbauend maßgeschneidert entsprechende Förderprogramme entwickeln zu können.

„Wichtig ist uns die repräsentative Erfassung der ganzen Vielfalt an unterschiedlichen Lebens- und Arbeitssituationen von Frauen in den unterschiedlichen landwirtschaftlichen Betriebsformen und -typen in ganz Baden-Württemberg. Für die Studie ist es wichtig, dass sich möglichst viele Frauen an der Umfrage beteiligen“, erklärte der Minister. An der Studie können sich Frauen ab 16 Jahren beteiligen, die einen Bezug zum landwirtschaftlichen Betrieb (Haupt- oder Nebenerwerb) haben, weil sie dort arbeiten, wohnen oder dort gelegentlich mithelfen.

Die Studie wird ab 1. Februar bis 15. April 2018 ausschließlich als Online-Befragung durchgeführt. Das Ausfüllen des Fragebogens wird rund 25 Minuten in Anspruch nehmen und kann bequem mit Computer, Tablet oder Smartphone durchgeführt werden.

Die gesammelten Daten bleiben anonym und werden vertraulich ausgewertet. Die erfassten Daten lassen keine Rückschlüsse auf den Betrieb zu.

Hintergrundinformationen:

Jetzt mitmachen und mit anderen Frauen teilen unter: www.landfrauen.uni-freiburg.de.

Mit der Durchführung der Studie wurde das Institut für Umweltsozialwissenschaften und Geographie

der Universität Freiburg betraut. Für Rückfragen stehen die beiden wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen Katja Baur und Beatrice Biro sehr gerne zur Verfügung (E-Mail: landfrauen@uni-freiburg.de; Tel. 0761 203-54042).

Der online-Fragebogen und der QR-Code sind hinterlegt auf der Website der Universität Freiburg mit der URL www.landfrauen.uni-freiburg.de